



13 Tage Rundreise: Kulturschätze-Landschaften-Strandurlaub (Privatprogramm)

Colombo-Dambulla-Sigiriya-Polonnaruwa-Kandy-N. Eliya-Udawalawe-Galle

ab € 2.295,- p.P.

Anf. R, Leistungscode: CMB10R

Sri Lanka ist eine kleine Insel im Indischen Ozean zwischen Indien und den Malediven mit einer Fülle von historischen Zeugnissen vergangener prunkvoller Königreiche. Die Insel beheimatete einst wichtige Häfen auf den Handelswegen zwischen Europa und Asien. Portugiesen, Holländer und Engländer haben zu unterschiedlichen Zeiten verschiedene Spuren hinterlassen. Die Holländer errichteten auf den Mauern einer portugiesischen Festung das imposante Fort von Galle (UNESCO-Weltkulturerbe), eine der besterhaltenen Festungsstädte in Asien.

Bei dieser Reise lernen Sie mit dem Löwenfelsen von Sigiriya, den Höhlentempeln von Dambulla, dem historischen Park Polonnaruwa und Kandy 4 historische Hauptstädte und Weltkulturerbestätten kennen.

Auch landschaftlich fasziniert die Insel: Weite Ebenen, Reisfelder, künstliche Seen, Wasserfälle, bizarre Felsen, unendliche Teeplantagen und Gemüsegärten im bergigen Hochland, Panoramastraßen mit tiefen Schluchten, Dschungel und Wäldern bieten tolle Fotomotive.

1.Tag: Abflug nach Colombo (Bordverpflegung)
Flug von Deutschland nach Colombo.

2.Tag: Ankunft Colombo (A)

Abuwoyan-Willkommen in Sri Lanka! Empfang durch die Reiseleitung auf dem Flughafen Colombo und Fahrt zum Hotel in Colombo. Bei einer orientierenden Stadtrundfahrt lernen Sie die Hauptstadt des Inselstaates kennen. Sie sehen u.a. den alten Uhrenturm, das Nebeneinander hinduistischer und buddhistischer Tempel und christlichen Kirchen, den bunten Basar von Pettah und eine Reihe Bauten aus der britischen Kolonialzeit Übernachtung in Colombo.

3.Tag: Colombo - Felsenfestung Sigiriya (UNESCO-Weltkulturerbe) - Habarana (F/A)

Nach dem Frühstück verlassen Sie Hauptstadt und fahren nach Sigiriya zum „Löwenfelsen“, einer im 5. Jh. n. Chr. erbauten „Felsenfestung“ auf dem Plateau eines ca. 200 Meter hohen Monolithen und einem der spektakulärsten Orte der Insel. Am Eingang der Festung König Kasyappas thronte ein Löwe und gab dem Felsen den Namen. Erhalten sind die beiden riesigen Pfoten des Löwen. Der Aufstieg auf das Plateau (ca. 1 Stunde) erfolgt über teilweise steile Treppen (festes Schuhwerk und Schwindelfreiheit erforderlich). Überreste der Palastgebäude auf dem gewaltigen Felsplateau und die far-

bigen Fresken der „Wolkenmädchen“ (ursprünglich über 500) unterhalb eines Felsüberhangs lassen einstige Größe und Pracht jener Epoche erahnen. Ein herrlicher Panoramablick auf Dschungel, Reisfelder, Seen und Berge belohnen den Aufstieg! Nach der „Eroberung“ der Festung Fahrt zum Hotel in Habarana/Sigiriya und Freizeit. 2 Übernachtungen im Hotel.

4.Tag: Tempelbesuch, UNESCO-Weltkulturerbe Polonnaruwa (F/M/A)

Am Morgen besuchen Sie einen buddhistischen Tempel und nehmen an der traditionellen Darreichung von Speisen für die Mönche teil. Dafür erhalten Sie die Segnung der Mönche. Mittagessen im Tempel. Nach diesem Erlebnis fahren Sie in die ehemalige Hauptstadt Polonnaruwa. Der archäologische Park von Polonnaruwa ist ein faszinierendes Zeugnis des zweitältesten Königreichs von Sri Lanka aus dem 11. und 12. Jahrhundert n. Chr. Die gesamte Anlage war jahrhundertlang dem Urwald überlassen, ehe im 19. Jahrhundert ein Engländer die Stadt wiederentdeckte und man mit der Freilegung zahlreicher Monumente begann. Sie sehen heute u. a. die Überreste des Königspalastes, den Gal Vihare mit vier in eine Felswand gehauenen, riesigen Buddha-Figuren, den Shiva-Tempel sowie den schön angelegten Parakrama Samudraya-Stausee, das Lotus-Bad und die Reste des alten Zahntempels, wo einst die heute in Kandy verehrte Zahnreliquie Buddhas verwahrt wurde. Rückfahrt am Nachmittag (ca. 1 Stunde, ca. 60 km) in das Hotel und Freizeit.

5.Tag: Habarana - Dambulla - Gewürzgarten Matale - Kandy (F/M/A)

Am Morgen besichtigen Sie in Dambulla den Goldenen Tempel mit einer 30 Meter hohen goldenen Statue Buddhas und den eigentlichen Höhlentempel von Dambulla (UNESCO-Weltkulturerbe). Die Entstehung des Höhlentempels geht auf das 1. Jahrhundert vor Chr. zurück. Auf der Flucht vor tamilischen Truppen suchte König Vattagamani Abhaya aus der 70 km entfernten 1. Hauptstadt Sri Lankas Anuradhapura Schutz in den Höhlen von Dambulla. Als er Jahre später in die Hauptstadt zurückkehren konnte, hinterließ er einen grandiosen Tempelkomplex! Mit seinen fünf großen Höhlen, die mit zahlreichen Wand- und Deckenmalereien, Inschriften und Statuen verziert sind, gehört er zu den beeindruckendsten Höhlentempeln der Insel. Der Eingang der Höhlen befindet

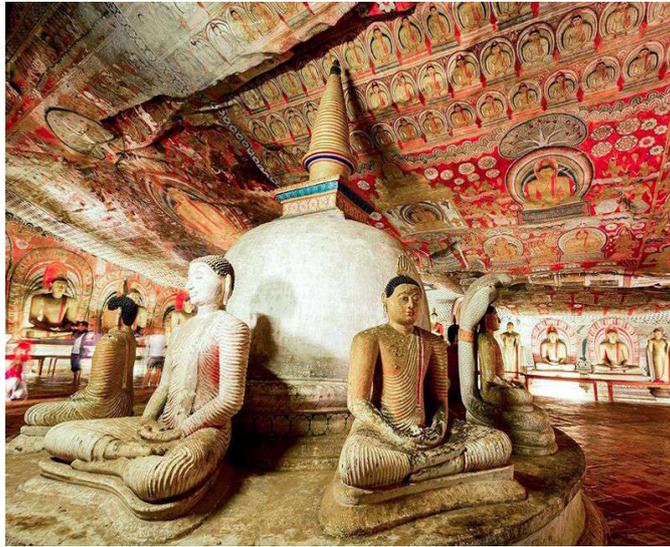
sich auf einem 122 Meter hohen Felsrücken. Auf dem Weg über Treppen werden Sie von zahlreichen frechen Affen begleitet. Vom Felsplateau aus bietet sich auch ein fantastischer Panoramablick auf die umliegende weite Ebene. Anschließend Weiterfahrt nach Kandy (ca. 2,5 Stunden, ca. 100 km), in die historisch letzte und wohl schönste der singhalesischen Hauptstädte. Die Fahrt in die Bergregion führt vorbei an ersten Teeplantagen, Reisfeldern, Gärten und Wäldern. In Matale besichtigen Sie einen der traditionellen Gewürz- und Kräutergärten der Insel. Erweitern Sie Ihr Wissen über Pfeffer, Zimt, Vanille, Kardamon & Co. sowie deren Verwendung in der Küche des Landes und der Nutzung in der ayurvedischen Heilkunst. Entspannen Sie bei einer Schulter-Nacktenmassage im Garten. Natürlich können Sie Gewürze und Heilmittel erwerben!

Zum Mittagessen besuchen Sie ein „Helaboju“, ein lokales Restaurant, das von Frauen in Zusammenarbeit mit örtlichen Landwirten betrieben wird. Es erwarten Sie ausgewählte, typische Speisen, die in den Familien täglich gegessen werden.

Stadtbesichtigung in der Königsstadt Kandy. Die Hauptsehenswürdigkeit ist eine der wichtigsten Pilgerstätten der Buddhisten, der Sri Dalada Maligawa („Zahntempel“), in dem ein Eckzahn Buddhas in einem goldenen Schrein verehrt wird. Erbaut wurde der Tempel zwischen 1687 und 1782 zum Schutz und zur Aufbewahrung der heiligen Reliquie. In Kandy finden jährlich im Juli/August zur Verehrung der Reliquie Feiern und mehrtägige Prozessionen mit Dutzenden geschmückten Elefanten statt. Im Anschluss besuchen Sie ein Edelsteinmuseum und eine kulturelle Darbietung u.a. mit den berühmten Tänzern und Trommlern Kandy's. Die bunt geschmückten und prächtig gekleideten Künstler lassen Geschichten und Legenden des Landes lebendig werden. Übernachtung in einem Hotel in Kandy.

6. Tag: Kandy - Nanu Oya - Nuwara Eliya (F/A)

Nach dem Frühstück erlebnisreiche Bahnfahrt (ca. 2,5 Stunden) von Kandy durch eine grandiose Berglandschaft mit Wasserfällen, Pinienwäldern, Regenwald, Gemüseanbaugeländen und entlang endloser grüner Teeplantagen zur kleinen Bahnstation in Nanu Oya. Von Nanu Oya geht es dann auf der Straße weiter nach Nuwara Eliya. Bei einem Besuch in einer der zahlreichen Teefabriken mit Teeplantage erfahren Sie dann fast alle



Geheimnisse des asiatischen Nationalgetränkes. Natürlich können Sie eine Tasse frisch gebrühten Plantagenteek verkosten! Und wenn dieser Ihnen schmeckt, können Sie einen Teevorrat mit nach Hause nehmen.

Im kühlen Klima von Nuwara Eliya (ca. 1.900 Meter hoch gelegen) unternehmen Sie eine orientierende Stadttour. Die höchstgelegene Stadt der Insel trägt zu Recht den Beinamen "Little England", denn hier erinnert noch Vieles an die Zeit des untergegangenen Empires. Pferderennbahn, Golfplatz, Victoria Park, Gregory Lake und viele koloniale Verwaltungsgebäude, Villen, das alte Postamt, der exklusive Hill Club und das Grand Hotel zeugen u.a. von der Bedeutung dieser als Erholungsort für die britischen Kolonialbeamten gegründeten Stadt. Auch das Wetter zeigt sich in Nuwara Eliya gelegentlich von seiner britischen Seite und bringt kühle Abende und Nächte (Pullover oder Jacke nicht vergessen!) Am Abend empfehlen wir einen Spaziergang durch die Stadt. Übernachtung in einem Hotel in Nuwara Eliya.

Hinweis: Falls die Bahnfahrt aus technischen oder anderen Gründen an diesem Tag nicht möglich sein sollte, erfolgt die Weiterfahrt von Kandy nach Nuwara Eliya mit dem Auto.

7. Tag: Nuwara Eliya - Ella - Udawalawe Nationalpark (F/A)

Von Nuwara Eliya geht es heute zunächst in den beschaulichen Bergort Ella. Bei Ella bietet sich Ihnen mit der "Neun-Bogen-Brücke" ein Postkartenmotiv! Dieses imposante, über 90 Meter lange Viadukt wurde 1921 fertiggestellt und dient als Eisenbahnbrücke auf der Strecke von Kandy nach Badulla.

Auf einer Panoramastrasse durch die Schlucht von Ella gelangen Sie von der Bergwelt in die weiten Ebenen im Süden der Insel. Unterwegs stoppen Sie am Rawana Wasserfall, dem größten Kaskaden Wasserfall Sri Lankas. Tolle Fotos sind garantiert! In Udawalawe besuchen Sie dann das "Elephant Transit Home", eine Naturstation, die sich um die Aufzucht von verwaisten Elefantenbabys kümmert. Übernachtung in einem Hotel bei Udawalawe. (ca. 3,5 Stunden Fahrtzeit, ca. 130 km)

8. Tag: Udawalawe - Ahangama - Festung Galle - Strandhotel (F/A)

Am Morgen erkunden Sie den Udawalawe Nationalpark bei einer Jeepsafari. Der Park ist für seine große Population an wild lebenden Elefanten bekannt. Ebenso ist er die Heimat für Hirsche, Büffel, Mungos, Beutelratten, Fückse, Eidechsen, Korkodile, Leoparden und Lippenbären. Nach der Jeepsafari fahren Sie an die Südküste nach Galle (ca. 150 km, ca. 2,5 Stunden). Mit etwas Glück können Sie bei Ahangama die legendären "Stelzenfischer" fotografieren!

Am Nachmittag erreichen Sie die alte Hafenstadt Galle mit der fast vollständig erhaltenen holländischen Festungsstadt (UNESCO-Weltkulturerbe). Unternehmen Sie einen Bummel auf der windumtosten Festungsmauer oder durch die charmanten Gassen der Altstadt mit Restaurants, Cafés, Geschäften, alten Kirchen und Kolonialvillen. Die Festung Galle gehört zu den schönsten Zeugnissen der Kolonialgeschichte Sri Lankas.

Nach den Erkundungen der Festungsstadt Fahrt zum Strandhotel und Ende der Rundreise. 4 Übernachtungen mit Halbpension im Strandhotel.

9.-11. Tag: Badeaufenthalt im Strandhotel (F/A)

Verbringen Sie erholsame Tage am Indischen Ozean! Lassen Sie die vielen Erlebnisse der Rundreise am Pool oder bei einem Strandspaziergang Revue passieren.

12. Tag: Rückreise (F/Bordverpflegung)

Freizeit bis zum Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Deutschland.

13. Tag: Ankunft Deutschland

Das Reise endet mit Ankunft auf dem Flughafen in Deutschland.

Vorgesehene Hotels oder gleichwertig:

Colombo: Zmax fairway ***/*

Habarana: Oak Ray Elephant Lake ***/*

Kandy: Hotel Senani ***, Oak Ray Regency, Oak Ray

Serene ***, Hotel Sentani ***

Nuwara Eliya: Heaven Seven ***, Oak Ray Summer-

hill ***

Udawalawe: Centauria Wild ***/*

Strandhotel: Temple Tree Resort&Spa ***/*

Reisetermine	Preis pro Person in €	EZ-Zuschlag
Unterbringung	DZH	EZH
01.05.-10.07.2023	2.395,-	340,-
11.07.-28.08.2023	2.595,-	375,-
29.08.-30.09.2023	2.295,-	340,-
01.10.-31.10.2023	2.425,-	340,-
01.11.-10.12.2023	2.395,-	370,-
11.12.-10.01.2024	3.195,-	595,-
11.01.-31.01.2024	2.295,-	395,-
01.02.-29.02.2024	2.395,-	395,-
01.03.-31.03.2024	2.395,-	395,-
01.04.-30.04.2024	2.475,-	395,-

Mindestteilnehmerzahl: 2 Personen,

Preise für 3 und mehr gemeinsam Reisende auf Anfrage

Reisebeginn: täglich

Im Reisepreis enthalten:

- Linienflug mit renommierter Fluggesellschaft (Qatar Airways, Turkish Airlines o.ä., Umsteige-Verbindung möglich) in Economy Class ab Berlin, Frankfurt und München nach Colombo und zurück inklusive aller aktuellen Steuern und Gebühren (Änderungen möglich)
- 6 Übernachtungen mit Halbpension in 3-4* - Hotels auf der Rundreise (Landeskategorie)
- 4 Übernachtungen mit Halbpension in einem 3-4* - Strandhotel (Landeskategorie)
- Ausflüge und Besichtigungen mit Eintrittsgeldern laut Programm
- Alle Transfers und Fahrten in klimatisierten Fahrzeugen
- örtliche, deutschsprachige Reiseleitung

Nicht im Reisepreis enthalten:

- Visum für Einreise Sri Lanka (ca. 35 USD), online Beantragung unter www.eta.gov.lk
- Reiseversicherungen, persönliche Ausgaben, z.B. für Getränke, weitere Verpflegung, Trinkgelder etc.

Wunschleistungen:

- Verlängerungsächte im Strandhotel auf Anfrage

Änderungen des Reiseablaufs bei gleichem Leistungsumfang möglich! Nicht geeignet für Personen mit eingeschränkter Mobilität.